

ANHANG D: Berechnung des Faktors und die Munitionsüberprüfung

Für die Ermittlung des Mündungsimpulses der Munition des Teilnehmers ist mindestens ein Match-Chronograph zu verwenden. Steht ein solcher nicht zur Verfügung, kann der Mündungsimpuls den der Teilnehmer angegeben hat nicht angezweifelt werden. **Ablauf des**

Munitionstestes

- 1.1 Munition muss mit dem Sportgerät des Teilnehmers getestet werden.
- 1.2 Von jedem Teilnehmer werden für den Chrono-Test durch einem Offiziellen 8 Schuss eingesammelt, Den Ort und Zeitpunkt hierfür bestimmt der Offizielle, der jederzeit auch weitere Tests veranlassen kann.
- 1.3 Von einer der 8 Patronen die von einem Match Offiziellen ausgewählt wurden, wird das Geschoss gewogen um das aktuelle Geschossgewicht fest zu stellen und weitere 3 werden über den Chronographen geschossen. Ist kein Geschosszieher und/oder keine Waage vorhanden, wird das vom Teilnehmer angegebene Geschossgewicht verwendet. Die Geschwindigkeit jedes einzelnen Schusses muss notiert werden.
- 1.4 Der Power Factor wird unter Zugrundelegung des tatsächlichen Geschossgewichts und der Durchschnittsgeschwindigkeit der drei abgefeuerten Patronen nach folgender Formel ermittelt:

$$\text{Power Factor} = \frac{\text{Geschossgewicht (in Grain)} \times \text{Geschwindigkeit (Fuß pro Sekunde)}}{1000}$$

- 1.5 Falls der berechnete Power Faktor den geforderten Mindestfaktor nicht erreicht, werden weitere drei Patronen über den Chronographen geschossen und der Faktor erneut berechnet, wobei das tatsächliche Geschossgewicht und der Durchschnitt der drei höchsten erzielten Geschwindigkeitswerte der sechs abgegebenen Schüsse zugrunde gelegt werden. Die Geschwindigkeit jedes einzelnen Schusses muss notiert werden
- 1.6 Wenn dann der Power Faktor immer noch nicht ausreicht, kann der Teilnehmer entscheiden, wie seine verbleibende letzte Patrone getestet wird:
 - a) Das Geschoss wird gewogen. Sollte das Geschoss schwerer sein als das erste gewogene Geschoss, wird die Power-Faktorberechnung mit dem neuen schwereren Geschossgewicht neu berechnet.
 - b) Der Teilnehmer kann wählen, dass sie über den Chronographen geschossen wird, wobei dann das tatsächliche Geschossgewicht und die drei höchsten erzielten Geschwindigkeitswerte der abgegebenen Schüsse zugrunde gelegt werden
- 1.7 Wenn obiger Test Minorfaktor nicht erreicht, ist das Ergebnis des Teilnehmers aus der Wertung genommen.
- 1.8 Wenn bei obigem Test der Maximalfaktor überschritten wird, wird das Ergebnis des Teilnehmers aus der Wertung genommen.
- 1.9 Die Ergebnisse eines Teilnehmers, der aus welchem Grund auch immer, zur vorgegebenen Zeit und zum vorgegebenen Ort nicht mit seinem Sportgerät zum Munitionstest erscheint, oder der keine Munition beim Einsammeln für den Test zur Verfügung stellt, wenn er von einem Match Offiziellen aufgefordert wird, werden aus dem Match Ergebnis entfernt.